

Fraktion DIE LINKE./Die PARTEI, Venloer Str. 419-421, 50825 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister  
Volker Spelthann  
Im Hause  
Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker  
Rathaus  
50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

**AN/1999/2021**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	04.10.2021

**Antrag der Fraktion Die Linke/Die Partei: Hall of Fame für Ehrenfeld? Wo und wie?**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wir, die Fraktion DIE LINKE./Die PARTEI BV Ehrenfeld, bitten Sie, folgenden Antrag in die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 04. Oktober 2021 aufzunehmen:

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt,

- (1) den Raumbedarf für eine Hall of Fame und einen Entsorgungscontainer zu benennen.
- (2) Geprüft werden soll, an welchen Schulgebäuden und Bahnunterführungen der KVB legale Graffitiflächen in Ehrenfeld freigegeben werden können.
- (3) Die Verwaltung soll prüfen, auf welchen Ehrenfelder Plätzen und Grünflächen Graffitiwände aufgestellt werden können.

**Begründung:**

Die Antwort der Verwaltung (2362/2021) auf die Anfrage 1245/2021 legt nahe, dass in der Ordnungspartnerschaft KASA (Kölner Anti Spray Aktion) – wie der Name sagt – kaum Interesse besteht, legale Räume und Plätze für Graffiti zu schaffen.

Es ist schwer verständlich, warum die Gründung eines Vereins notwendig sein soll, damit junge Menschen sich künstlerisch betätigen können.

Graffitikunst kann von einem oder auch wenigen Menschen erstellt werden. Ein Verein ist dafür nicht notwendig.

In Ehrenfeld fehlen freie Flächen für Graffiti, die von Spraykünstler\*innen genutzt werden können, ohne sich an eine Organisation oder Firma zu binden.

Mit freundlichen Grüßen  
gez.

Ulrike Detjen  
(Fraktionsvorsitzende)

Albert Töws  
(Bezirksvertreter)

Leonard Schwanitz  
(Bezirksvertreter)